

WP-2-207 Kapitel 2: Berlin hält zusammen

Antragsteller*in: Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow)

Änderungsantrag zu WP-2

Von Zeile 206 bis 209:

Haushalte verbessern. Wir setzen uns für ein Räumungsmoratorium und die Schaffung eines Präventionskonzepts zur Verhinderung von Wohnungslosigkeit ein. ~~Die entsprechende Anwendung des Landesantidiskriminierungsgesetzes~~ Als öffentliche Akteur*innen tragen die landeseigenen Wohnungsunternehmen besondere Verantwortung. Wir stellen wir sicher, dass Wohnungsvergabe transparent, diskriminierungsfrei und überprüfbar erfolgt und setzen das Landesantidiskriminierungsgesetz konsequent auch im Bereich Wohnen durch. Noch immer rächt es sich bitter, dass frühere Regierungen über 200.000 kommunale Wohnungen verkauft haben. Damit sich dieser

Unterstützer*innen

Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Tilmann Schade (KV Berlin-Pankow); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin); Dennis Franz (KV Berlin-Pankow); Ian Harknett (KV Berlin-Pankow); Kathleen Wabrowetz (KV Berlin-Neukölln); Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte); Lydia Krüger (KV Berlin-Pankow); Lennart Gehrenkemper (KV Berlin-Pankow); Paul Predatsch (KV Berlin-Pankow); Annette Klemm (KV Berlin-Pankow); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Bogusz Schmidt (KV Berlin-Reinickendorf); Thomas Wiskirchen (KV Berlin-Neukölln); Peter Haack (KV Berlin-Neukölln)